



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

4. Workshop „Integration der Elektromobilität in die Verteilnetze“ im Rahmen des Strategiedialogs Automobilwirtschaft BW am 18. November 2021

Informationen zur Datenverarbeitung

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (nachfolgend: Umweltministerium) verarbeitet Ihre Daten zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit, im vorliegenden Fall für die Durchführung des 4. Workshops „Integration der Elektromobilität in die Verteilnetze“ des Umweltministeriums Baden-Württemberg über die Videokonferenzsoftware Cisco WebEx Meetings. Mit diesen Hinweisen möchten wir Sie entsprechend Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) über die Verarbeitung Ihrer Daten und die Ihnen nach den geltenden datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Rechte informieren.

1. Verantwortliche Stelle

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
Kernerplatz 9,
70182 Stuttgart
E-Mail poststelle@um.bwl.de

2. Kontaktdaten der Behördlichen Datenschutzbeauftragten

Den behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg,
Kernerplatz 9, 70182 Stuttgart; E-Mail: datenschutz@um.bwl.de

Bitte kennzeichnen Sie im Falle der postalischen Übermittlung den Umschlag mit „Datenschutzbeauftragte“.

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten zur Durchführung der Veranstaltung erfolgt auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) DS-GVO in Verbindung mit Paragraph 4 Landesdatenschutzgesetz (LDSG). Danach ist eine Datenverarbeitung zulässig, wenn sie zur Erfüllung der in Zuständigkeit der öffentlichen Stelle liegenden Aufgabe erforderlich ist. Zu den Aufgaben des Umweltministeriums gehört auch die Öffentlichkeitsarbeit in Form von Kongressen, Informationsveranstaltungen, Vortragsreihen, Schulungen und der Verbreitung von umweltrelevanten Informationen, insbesondere auch für die Tagungs- und Veranstaltungsreihen des Umweltministeriums, die dem fachübergreifenden Austausch im Bereich des Umweltschutzes dient. Personenbezogene Daten verarbeiten wir nur im Rahmen der einschlägigen Datenschutzbestimmungen. Das bedeu-

tet, dass wir Ihre Daten nur bei Vorliegen einer gesetzlichen Erlaubnis verarbeiten, insbesondere wenn die Datenverarbeitung zur Erbringung unserer öffentlichen Aufgaben erforderlich ist.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden ggf. im Kreise der Teilnehmenden des Workshops veröffentlicht.

5. Dauer der Speicherung der Daten

Die bei uns gespeicherten Daten werden gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Ihre Daten werden ebenfalls gelöscht, wenn Sie Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten widerrufen oder uns mitteilen, dass Sie mit der Verarbeitung der Daten zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit nicht einverstanden sind.

6. Betroffenenrechte

Gegenüber dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg haben Sie jederzeit folgende Betroffenenrechte:

- **Recht auf Auskunftserteilung** zu den zu ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO): Sie haben das Recht auf Auskunft darüber, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Außerdem erhalten Sie mit dem Recht auf Auskunft eine Information über die Sie betreffenden Daten und beispielsweise die Verarbeitungszwecke oder die Dauer der Speicherung. Es erleichtert uns die Auskunft ganz wesentlich, wenn Sie uns mitteilen können, in welchem Zusammenhang wir Ihre Daten verarbeiten, etwa, dass Sie Teilnehmer an einer bestimmten Veranstaltung waren. Das Recht auf Auskunft kann nach Paragraph 9 LDSG eingeschränkt sein.
- **Recht auf Berichtigung** (Art. 16 DSGVO): Das Recht auf Berichtigung steht Ihnen zu, wenn Sie unrichtige personenbezogene Daten korrigieren lassen möchten.
- **Recht auf Löschung** (Art. 17 DSGVO): Unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DS-GVO können Sie die Löschung von Ihren personenbezogenen Daten beim Umweltministerium verlangen. Dies ist allerdings nur möglich, wenn die Sie betreffenden personenbezogenen Daten hier nicht oder nicht mehr erforderlich sind oder eine diesbezügliche Einwilligung widerrufen wurde. Es gelten die Einschränkungen des Paragraph 10 LDSG.

Sie werden insbesondere aus dem Verteiler gelöscht, wenn Sie keine weitere Kontaktaufnahme mehr wünschen. Hierdurch wird die Rechtmäßigkeit der bis zu Ihrer Mitteilung erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO): Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gibt Ihnen die Möglichkeit, eine weitere Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten einzugrenzen. Die DS-GVO schränkt dieses Recht ein, wenn es um die Wahrnehmung von Rechtsansprüchen, schützenswerte öffentliche Interessen oder Interessen einer anderen Person geht.

- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO): Sie haben nach Artikel 21 DS-GVO die Möglichkeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Das bedeutet, dass Sie in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten widersprechen können, soweit diese auf Grund der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben erfolgt.
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO): Das Recht auf Datenübertragbarkeit bedeutet für Sie die Möglichkeit, dass Sie Ihre personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format vom Umweltministerium erhalten, um sie ggf. an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln. Gemäß Artikel 20 Absatz 3 Satz 2 DS-GVO gilt dieses Recht jedoch nicht für eine Datenverarbeitung, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt.
- Recht auf Widerruf einer Einwilligung (Art. 7 DSGVO): Soweit die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung erfolgt, können Sie diese jederzeit für den entsprechenden Zweck widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund der getätigten Einwilligung bleibt bis zum Eingang des Widerrufs unberührt.

7. Beschwerderecht

Ihnen steht zudem gemäß [Artikel 77 DS-GVO](#) ein Beschwerderecht bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde, dem Landesbeauftragten für den Datenschutz, zu. Die Adresse lautet:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (LfDI BW)

Hausanschrift: Lautenschlagerstr. 20, 70173 Stuttgart

Postanschrift: Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart

Telefon: 0711 61 55 41-0

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Das Beschwerdeformular können Sie unter der Adresse <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/online-beschwerde> abrufen.

Sie können sich mit Fragen und Beschwerden auch an die oben genannten **behördlichen Datenschutzbeauftragten** wenden. Bitte wenden Sie sich dann an:

Behördliche Datenschutzbeauftragte für das
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Kernerplatz 9, 70182 Stuttgart

E-Mail: datenschutz@um.bwl.de